



21. Mai 2020 – München

PRESSEMITTEILUNG

Grace Impact gGmbH stellt SolarWave Uganda Limited einen Zuschuss zur Verfügung, um SolarWaves Tätigkeiten während der Covid-19-Pandemie zu unterstützen

21. Mai 2020 - Grace Impact's Unterstützung für SolarWave Uganda Limited soll dafür verwendet werden, zu den Gehalt- und Lohnzahlungen sowie der Sozialversicherung und Steuern für alle derzeitigen vollberechtigten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, ebenso wie für das Sicherheitspersonal, das für das in Kampala ansässige Unternehmen arbeitet, beizutragen.

„Unser Schwerpunkt liegt auf der Gesundheit und Sicherheit der Angestellten, Familien und Gemeinschaften während dieser globalen Pandemie. Wir fühlen mit den Angestellten von SolarWave während der Covid-19-Krise mit und wollen ihnen und ihren Familien während dieser schwierigen Zeit helfen“, erklärte Dinese Hannewald, Geschäftsführerin und Gründerin von Grace Impact gGmbH. Seit 2015 unterstützen wir SolarWave Uganda Limited mit zwei Good Water-Projekten, einem 2017 in Uganda und einem 2015 in Tansania. Grace Impact freut sich darauf, auch in Zukunft mit SolarWave Uganda zusammenarbeiten zu können.

„Solarwave Uganda dankt Grace Impact für seine Unterstützung in diesen schwierigen Zeiten. Diese Unterstützung von Grace Impact erlaubt es uns, uns weiterhin auf unsere harte Arbeit zu konzentrieren, nämlich, mit unseren Netzbetriebslösungen sauberes Wasser für Alle zu ermöglichen. Wir sind aufrichtig dankbar.“ - Said Abdu, Geschäftsführer von Solarwave Uganda



Über SolarWave Uganda Limited

Das 2015 gegründete Unternehmen SolarWave Uganda verkauft solarbetriebene Wasserreinigungssysteme. Die zum Verkauf angebotenen Systeme eignen sich für urbane, aber auch für abgelegene ländliche Gegenden, da sie Stand-alone-Lösungen sind, die lediglich eine Wasserquelle benötigen. Diese Systeme können auch von privaten Hauseigentümern genutzt werden, die ein kleines und zuverlässiges Wasserbehandlungssystem benötigen. Alle Systeme sind leicht handhabbar und verzichten auf Chemikalien.

Über Grace Impact gGmbH und SolarWave Uganda Limited

Grace Impact unterstützt SolarWave Uganda Limited seit 2015 mit zwei Good Water-Projekten. Im Dezember 2017 bekam die St. Martin Mulago Grundschule in Kampala von Grace Impact und Munich RE eine Unterstützung, um ein solarbetriebenes Wasserreinigungssystem des Modells WP700 von SolarWave AB (der ehemaligen Muttergesellschaft von SolarWave Uganda Limited) erwerben zu können. Dieses System produziert 600 Liter sauberes Trinkwasser pro Stunde und versorgt so bequem rund um die Uhr die 1200 Schüler und Schülerinnen sowie das Schulpersonal.

2015 sponsorte Grace Impact ein Good Water-Projekt für ein SOS-Kinderdorf in Dar es Salaam. Dieses Kinderdorf beherbergt 124 Kinder in 13 Familienheimen. Das Dorf besitzt auch einen Kindergarten und eine Schule mit insgesamt 25 Angestellten.

Über Grace Impact gGmbH

Dinese Hannewald gründete das gemeinnützige Unternehmen Grace Impact im Jahre 2014, um Projekte und Unternehmen zu unterstützen und zu fördern, die die Welt zu einem besseren Ort machen möchten. Grace Impact investiert in drei Kernbereiche, die von den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung („SDGs“) definiert wurden:

„Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen“ (6), „Gesundheit und Wohlergehen“ (3),
„Hochwertige Bildung“ (4)

Unser geografischer Fokus liegt auf Afrika, Europa und Nordamerika.

Zusätzlich zu finanziellen Unterstützungen, Partnerschaften, Darlehen und Kapitalbeteiligungen unterstützt Grace Impact Projekte/Unternehmen durch Beratung und Hands-On-Managementaufgaben, indem wir wichtige internen Schulungen anbieten. Wir begleiten und prüfen unsere Projekte und Unternehmen sehr genau, um sicherzugehen zu können, dass die Etappen pünktlich erreicht werden und um unsere Partner, Unterstützer und Unterstützerinnen auf dem Laufenden halten zu können.